



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Thomas Kauer

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: (089) 233-614 -87
Telefax: (089) 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 06.06.2019

Unser Zeichen
5.2.3 / 06.06.2019

Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen

3. Thema: Schulwegsicherheit

Vorschlag für einen Antrag an das RBS und KVR

1. Zwischen Quiddestraße und Hofanger Straße wird für die Staudingerstraße Tempo 30 vorgeschrieben.
2. Zwischen der Einfahrt zum Parkplatz des Eissportzentrums und dem künftigen Eingang der GS Strehleranger wird ein ggf. temporärer Zebrastreifen eingerichtet.
3. An den Gehwegen beidseitig der Staudingerstraße werden Radwege abmarkiert.
4. Das RBS unterstützt die GS Strehleranger bei der Organisation des „Schulbus mit Füßen“ ab SJ 2019/2020.
5. Die Eltern werden mit Schuleinschreibung darum gebeten, ihre Kinder mit Bus oder zu Fuß zur Schule zu bringen. Ein automobiler Hol- und Bringverkehr ist ausschließlich über den Parkplatz des Eissportzentrums abzuwickeln.
6. Je 50 Meter rechts und links des provisorischen Eingangs der Schule sowie auf der gegenüberliegenden Seite wird (soweit noch nicht bestehend) zwischen 7 und 13 Uhr ein absolutes Halteverbot eingerichtet.

Begründung:

Im Zuge des Neubaus der GS Strehleranger wird der Zugang zu den Ersatzcontainern der Schule ab 2019/2020 über die Staudingerstraße erfolgen. Dies erfordert von allen Verkehrsteilnehmern erhöhte Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit. Die derzeitigen Zebrastreifen werden der neuen Eingangssituation nicht gerecht. Wichtig ist es, die Querung über die Staudingerstraße sicher zu machen. Eltern sollen aber auch motiviert werden, größere Kinder ggf. auch mit dem Fahrrad zur Schule zu schicken. Das soll durch eine Radwegmarkierung erleichtert werden. Wer sein Kind dennoch unbedingt mit em Auto bringen möchte, soll auf dem dem Parkplatz des Eissportzentrums anhalten. Von dort kann das Kind dann den Zebrastreifen benutzen. Die Ausweisung der Staudingerstraße als Tempo-30-Zone wird nicht nur den Kindern sondern auch den Bewohnerinnen und Bewohnern des nahegelegenen Seniorenheims zugute kommen.